

Warnstreiks bei der Telekom

Königswinter. Mit ersten Warnstreiks in Berlin und Niedersachsen läutete die Dienstleistungsgewerkschaft ver.di am Mittwoch die dritte Verhandlungsrunde über Umstrukturierungen bei der Deutschen Telekom ein. Etwa 1000 Mitarbeiter legten kurzzeitig die Arbeit nieder. Anlässlich des Beginns der Gespräche am heutigen Donnerstag in Königswinter sind weitere Aktionen vorbereitet u.a. in Bayern, Bremen und dem Saarland. Der Konzern plant die Ausgliederung von 50000 der insgesamt 160000 Stellen bei den Sparten T-Com und T-Mobile in Tochtergesellschaften. Dabei soll die Vergütung abgesenkt und die Arbeitszeit erhöht werden. Ver.di lehnt die Pläne kategorisch ab. Der Konzern droht für den Fall des Scheiterns der Verhandlungen mit betriebsbedingten Kündigungen.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/84589.warnstreiks-bei-der-telekom.html>